

## 12 ANHANG

### 12.1 Regelwerk

#### 12.1.1 Angewendetes Regelwerk

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Heimberg ist in Übereinstimmung mit den geltenden kantonalen gesetzlichen Grundlagen erstellt worden.

Gemeindegesezt (GG, BSG 170.11)

Gemeindeverordnung (GV, BSG 170.111)

Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (FHDV, BSG 170.511)

Diese orientieren sich gemäss Art. 70 Absatz 1 GG am Harmonisierten Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden, HRM2, laut Handbuch der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren. Die kantonalen Bestimmungen weichen in einzelnen Bereichen von den Empfehlungen des HRM2 ab. Das Amt für Gemeinden und Raumordnung stellt eine Auflistung dieser Ausnahmen zur Verfügung unter [www.be.ch/gemeinden](http://www.be.ch/gemeinden) > Rubrik Gemeindefinanzen > HRM2 > Praxishilfen.

#### 12.1.2 Bewertung Finanzvermögen

Vermögenswerte im Finanzvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen Nutzen erbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden bei erstmaliger Bilanzierung zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Folgebewertungen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzstichtag, wobei eine systematische Neubewertung bei Liegenschaften mit Ausnahme von Baurechten alle fünf Jahre oder bei Änderung des amtlichen Werts, bei allen anderen Vermögenswerten jährlich erfolgt. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen.

<b>Art des Finanzvermögens</b>	<b>Bewertungsgrundsatz</b>	<b>Letztmalige Bewertung</b>	<b>Einlage in Neubewertungsreserve**</b>	<b>Entnahmen</b>
Liegenschaften im Kt. Bern	Amtlicher Wert * 1.4	31.12.2015	CHF105'721.65	
Grundstücke im Kt. Bern	Amtlicher Wert * 1.4	31.12.2015		CHF463'417.65
Grundstücke im Baurecht	Baurechtszins / 2.50%	31.12.2015	CHF 12'311'680.00	
Nicht börsenkotierte Wertpapiere	Kurswert	31.12.2015	CHF 85'200.00	

\*\* einmalig beim ersten Rechnungsabschluss nach Einführung von HRM2 aufführen

#### 12.1.3 Bewertung Verwaltungsvermögen

Vermögenswerte im Verwaltungsvermögen werden bilanziert, wenn sie einen künftigen mehrjährigen öffentlichen Nutzen hervorbringen und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Sie werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten nach der Nettomethode bilanziert und nach der definierten Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Entstehen der Gemeinde keine Kosten, wird zum Verkehrswert zum Zeitpunkt des Zugangs bilanziert. Die Bilanzwerte sind bei eingetretenen dauerhaften Wertminderungen oder Verlusten sofort zu berichtigen. Die geltenden Anlagekategorien und Nutzungsdauern sind in Anhang 2 GV umschrieben.

#### 12.1.4 Aktivierungsgrenzen

Allgemeiner Haushalt	CHF 50'000.00
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	CHF 50'000.00
Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	CHF 50'000.00
Spezialfinanzierung Abfallentsorgung	CHF 50'000.00
Spezialfinanzierung Feuerwehr	CHF 30'000.00

#### 12.1.5 Bestehendes Verwaltungsvermögen

Seit dem Übergang auf HRM2 im Jahr 2016, wird das bestehende Verwaltungsvermögen linear über 16 Jahre abgeschrieben. Davon ausgenommen sind die Positionen gemäss Ziffer 4.1.3 der Übergangsbestimmungen der GV. Gegenüber der Jahresrechnung 2015 nach HRM1 hat der Bestand wegen Umbuchungen und Verkäufen um Fr. 162'751.55 abgenommen und beträgt (vor Abschreibungen) noch Fr. 10'669'913.25. Der lineare Abschreibungsbetrag pro Jahr beträgt demnach noch Fr. 666'868.25.

#### 12.2 Grundlagen der Jahresrechnung

Als Grundlage für die Jahresrechnung 2016 dienen das Budget 2016 und die Vorjahresrechnung 2015.

Genehmigung/Prüfung:

	<b>Budget 2016</b>	<b>Jahresrechnung 2015</b>
Gemeinderat	12.10.2015	18.04.2016
Bestätigungsbericht Rechnungsprüfungsorgan		10.05.2016
Gemeindeversammlung	30.11.2015	20.06.2016

## 12.3 Eigenkapitalnachweis

Eigenkapital per 01.01.2016			Veränderungsnachweis					Eigenkapital per 31.12.2016			
CHF			Erhöhung (+) durch		Reduktion (-) durch			CHF			
29	Eigenkapital	30'668			1'885			-270	29	Eigenkapital	32'284
<b>290</b>	<b>Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>216</b>		<b>Einlagen in SF EK</b>	<b>297</b>		<b>Entnahmen aus SF EK</b>	<b>-223</b>	<b>290</b>	<b>Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>290</b>
29000	SF Feuerwehr zweiseitig	2	9010.05			9011.05		-45	29000	SF Feuerwehr zweiseitig	-44
29001	SF Wasserversorgung	-153	9010.71		214	9011.71			29001	SF Wasserversorgung	61
29002	SF Abwasserentsorgung	371	9010.72			9011.72		-177	29002	SF Abwasserentsorgung	193
29003	SF Abfall	-3	9010.73		83	9011.73			29003	SF Abfall	80
2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV		3898.xx		0	4898.xx		0	2900x	SF Übertragung VV nach Art. 85a GV	0
<b>292</b>	<b>Rücklagen der Globalbudgetbereiche</b>	<b>0</b>	<b>3892</b>	<b>Einlagen in Rücklagen Globalbudgetbereiche EK</b>	<b>0</b>	<b>4892</b>	<b>Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche</b>	<b>0</b>	<b>292</b>	<b>Rücklagen der Globalbudgetbereiche</b>	<b>0</b>
<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>8'668</b>		<b>Einlagen in Vorfinanzierungen EK</b>	<b>819</b>		<b>Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK</b>	<b>-47</b>	<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>9'440</b>
29300	Allgemeiner Haushalt	324	3893.94		49	4893.94		-8	29300	Allgemeiner Haushalt	366
29301	Wasserversorgung Werterhalt	878	3510.11		302	4510.11		-39	29301	Wasserversorgung Werterhalt	1'142
29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	7'465	3510.12		468	4510.12		-0	29302	Abwasserentsorgung Werterhalt	7'933
<b>294</b>	<b>Reserven</b>	<b>0</b>		<b>Einlagen</b>	<b>769</b>		<b>Entnahmen</b>	<b>0</b>	<b>294</b>	<b>Reserven</b>	<b>769</b>
29400	Zusätzliche Abschreibungen	0	3894.01		769	4894.01		0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	769
<b>296</b>	<b>Neubewertungsreserve Finanzvermögen</b>	<b>12'039</b>		<b>Einlagen</b>	<b>0</b>		<b>Entnahmen</b>	<b>0</b>	<b>296</b>	<b>Neubewertungsreserve Finanzvermögen</b>	<b>12'039</b>
29600	Neubewertungsreserve FV	12'039	3896.xx			4896.xx			29600	Neubewertungsreserve FV	12'039
29601	Schwankungsreserve	0	3896.xx			4896.xx			29601	Schwankungsreserve	0
<b>298</b>	<b>Übriges Eigenkapital</b>	<b>0</b>	<b>3898</b>	<b>Einlagen übriges Eigenkapital</b>	<b>0</b>	<b>4898</b>	<b>Entnahmen übriges Eigenkapital</b>	<b>0</b>	<b>298</b>	<b>Übriges Eigenkapital</b>	<b>0</b>
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>9'745</b>	<b>2990</b>	<b>Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)</b>	<b>0</b>				<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag</b>	<b>9'745</b>

## 12.4 Rückstellungsspiegel

### 205 Kurzfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2016	Veränderung			Buchwert 31.12.2016	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
		0.00				0.00	keine

### 208 Langfristige Rückstellungen

Konto	Bezeichnung	Buchwert 01.01.2016	Veränderung			Buchwert 31.12.2016	Kommentar
			Bildung	Verwendung	Auflösung		
20810.01	Rückstellung für langfristige Ansprüche des Personals	124'200.00	26'800.00		-19'400.00	131'600.00	Basis ist BSIG 1/170.511/1.1

<b>Total kurzfristige Rückstellungen</b>	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total langfristige Rückstellungen</b>	124'200.00	26'800.00	0.00	-19'400.00	131'600.00
<b>Total Rückstellungen</b>	<b>124'200.00</b>	<b>26'800.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-19'400.00</b>	<b>131'600.00</b>

## 12.5 Beteiligungsspiegel

Beteiligungen (im Sinne der öffentlichen Aufgabenerfüllung)											
Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil E: Executive L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs-norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
<b>Gemeindeeigene Unternehmen (Anstalten) gem. Art. 64 Abs. 1 Bst. b GG</b>											
Keine											
<b>Öffentlich-rechtliche Organisationen der interkommunalen Zusammenarbeit (Gemeindeverbände, Anstalten etc.)*</b>											
Gemeindeverband Thuner Amtsanzeiger	Der Verband bezweckt die Herausgabe des Amtsanzeigers als amtliches Publikationsorgan der Gemeinden und ist das gesetzliche Publikationsorgan der Verbandsgemeinden				Gemeinden im Amt Thun				OR		Haftung Verbandsvermögen. Soweit dieses nicht reicht haften die Verbandsgemeinden solidarisch.
Gemeindeverband ARA Thunersee, Uetendorf	Die ARA Thunersee reinigt im Auftrag der Regionsgemeinden das anfallende Abwasser im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften				Anschlussgemeinden					Betriebs- und Projektbeiträge Fr. 262'822.90	Verbandsvermögen
Musikschule Aaretal, Münsingen	Aufgaben der Musikschule gem. Gesetz								Kontenplan VBMS	Kopfbeitrag Fr. 59'512.60	keine
RKK Regionale Kulturkonferenz Thun	Der Verband erfüllt die Aufgaben der regionalen Organisation der Gemeinden im Sinn des Kantonalen Kulturförderungsgesetzes. Er schliesst für die Gemeinden des Verwaltungskreises Thun mit Ausnahme der jeweiligen Standortgemeinde Leistungsverträge für die gemeinsame Unterstützung von Kulturinstitutionen durch den Kanton und die Gemeinden ab.				Gemeinden im Einzugsgebiet					Kopfbeitrag Kulturbeitrag Fr. 40'307.00	Haftung Verbandsvermögen
BKSE Berner Konferenz für Sozialhilfe, Kindes- und Erwachsenenschutz	Die Berner Konferenz für Sozialhilfe ist der Fachverband für Sozialhilfe.				Mitglieder der BKSE sind die Berner Sozialdienste					Vereinsbeitrag Fr. 496.00	Haftung Vereinsvermögen
RVK Regionale Verkehrskonferenz Oberland - West	Die RVK Oberland-West (RVK 5) ist eine von sechs regionalen Verkehrskonferenzen, welche im Kanton Bern für die Angebotsplanung im öffentlichen Regionalverkehr zuständig sind				Gemeinden im Einzugsgebiet					Jahresbeitrag (0.65% vom ÖV-Gemeindebeitrag) Fr. 3'447.95	Haftung Vereinsvermögen
ERT Entwicklungsraum Thun (vormals TIP Planungsregion Thun-Innertport)	Der Verein fördert die Region als soziale, wirtschaftliche und ökologische Gemeinschaft sowie die regionale Bewusstheit der Gemeinden				Gemeinden im Einzugsgebiet					15% pro Kopfbeitrag 85% nach Steuerkraft Fr. 22'540.00	Haftung Vereinsvermögen

Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil E: Executive L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungsnorm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
Förderverein Schlossmuseum Thun	Der Förderverein unterstützt das Schloss Thun. Er hilft mit, das Museumsschloss zu erhalten und die Sammlung zu erweitern, sowie den Betrieb zeitgemäss und attraktiv weiter zu entwickeln.								OR	Mitgliederbeitrag + freiwilliger Förderbeitrag Fr. 500.00	keine
SGV Schwizerischer Gemeindeverband, Bern	Durchsetzung der gemeinsamen Interessen der schwizer Gemeinden und Wahrung ihrer Autonomie				Gemeinden und Burgergemeinden, sowie sie Aufgaben der politischen Gemeinde erfüllen.				OR	Einwohnerabhängiger Jahresbeitrag Fr. 1'600.00	Haftung Vereinsvermögen
VBG Verband Bernischer Gemeinden, Bern	Koordiniert Interessen der bernischen Gemeinden und unterstützt sie in der Wahrung ihrer Autonomie				Einwohnergemeinden, gemischte Gemeinden und Unterabteilungen des Kantons Bern				OR	Einwohnerabhängiger Jahresbeitrag Fr. 3'863.00	Haftung Vereinsvermögen
VAS Verein Arbeitssicherheit Schwiz, Zürich	Zweck des Vereins ist das Erarbeiten, Umsetzen und Weiterentwickeln einer Branchenlösung mit modularem Aufbau gemäss der EKAS-Richtlinie 6508.								OR	Grundbeitrag und Modulbeitrag Fr. 642.80	Haftung Vereinsvermögen
VSA Verbandsgenossenschaft für Simmentaler Alpflückviehzucht und Alpwirtschaft, Lenk	Erhaltung und Förderung der Qualitätzucht der Simmentaler Fleckviehrasse; Förderung des Viehabsatzes; Vertretung in verschiedenen Organisationen und Verbänden; Verbesserung der wirtschaftlichen Grundlage der Alpwirtschaft								OR	CHF 0.10 pro Stück Vieh	Haftung Genossenschaftsvermögen
Bernische Ortspolizeivereinigung	Die Vereinigung vertritt die polizeilichen Interessen und Anliegen der Gemeinden gegenüber dem Kanton, setzt sich für die einheitliche Umsetzung der Gesetze ein, unterstützt die Mitgliedsgemeinden bei der Erarbeitung von Problemlösungen und ist Plattform für Erfahrungsaustausch.								OR	Jahresbeitrag	Haftung Vereinsvermögen, persönliche Haftung der Mitglieder und Organe ist ausgeschlossen
Feuerwehrverband Amt Thun	Aufgaben der Feuerwehr								OR	Jahresbeitrag pro Einwohner Fr. 1'200.00	keine
Verein Berner Tagesschulen	Dachverband öffentliche Tagesschulen im Kanton Bern								OR	Vereinsbeitrag Fr. 120.00	Haftung Vereinsvermögen
Verein Berner Wanderweg BWW	Die Berner Wanderwege bezwecken die Förderung des Wanderns und des Wandertourismus im Kanton Bern.								OR	Jahresbeitrag pro Einwohner Fr. 1'331.40	Haftung Vereinsvermögen
Verein Thuner Ferienpass	Der Verein bezweckt den Schülerinnen und Schülern des Amtsbezirkes Thun periodisch einen Ferienpass anzubieten								OR	CHF 20.00 pro Teilnehmer Fr. 1'350.00	Haftung Vereinsvermögen
Genossenschaft Sportzentrum Heimberg	Sportzentrum mit Hallenbad								OR		keine

Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil E: Executive L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs-norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
Verein Ludothek Thun	Die Ludothek ist eine Ausleihstelle für Spiele aller Art. Die Ludothek steht allen Interessierten offen.								OR	Jahresbeitrag (freiwilliger Beitrag) Fr. 500.00	keine
Lungenliga Bern Regionalstelle Berner Oberland	Erbringt Leistungen für Lungen- und Langzeitranke sowie deren Angehörige und unterstützt die Betroffenen im Umgang mit ihrer Krankheit.								OR	Jahresbeitrag pro Einwohner Fr. 3'328.50	Haftung Vereinsvermögen
Verein Mütter- und Väterberatung Kanton Bern	Die Mütter- und Väterberatung ist im Auftrag der kantonalen Gesundheits- und Fürsorgedirektion (GEF) in der Prävention und Früherkennung, dem sogenannten Frühbereich, tätig.								OR	Jahresbeitrag Fr. 100.00	Haftung Vereinsvermögen
HPSS Verein Heilpädagogische Schule der Region Thun	Die HPSS hat die Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern eine individuelle und ganzheitliche Bildung, Erziehung sowie Förderung zukommen zu lassen.								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 100.00	Mitglieder haften für die Verpflichtung des Vereins nur bis zur Höhe der statutarischen Mindestbeiträge, jede weitere Haftung ist ausgeschlossen.
Verein Wohnhilfe Region Thun	Verein zur Verhinderung von Obdachlosigkeit								OR	Jahresbeitrag Fr. 300.00	Haftung Vereinsvermögen
Verein Eden, Hilterfingen	Errichtung und Betrieb in der Region Thun/Oberland von Angeboten zur Wohn- und Arbeitsintegration von erwachsenen Männern und Frauen mit Suchtproblemen und/oder psychischen Behinderungen.								OR	Jahresbeitrag Fr. 50.00	Haftung Vereinsvermögen
PAB Pflegekinder-Aktion Bern	Drehscheibe zwischen den zuweisenden Stellen, den Eltern, den Pflegekindern und ihren neuen Pflegeeltern.								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 100.00	Haftung Vereinsvermögen
SVBB Schweizerische Vereinigung der Berufsbeiständinnen und Berufsbeistände	vertritt die Interessen ihrer Mitglieder in der professionellen Umsetzung der verschiedenen Aufträge und Mandate im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 900.00	Haftung Vereinsvermögen
Tageselternverein Thun und Umgebung	Der Verein vermittelt Tagesfamilien in den Gemeinden Thun, Steffisburg, Heimberg, Hünibach, Hilterfingen und Oberhofen. Er berät und betreut Eltern und Tagesmütter/väter vom ersten Kontakt an bis zum Ende der Betreuungsvereinbarung								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 150.00 Betriebsbeitrag in Form 20% SB als Lastenanteil	keine
Verein sozialinfo.ch	Internetportal zum Sozialwesen Schweiz									Jahresbeitrag Fr. 250.00	keine
Förderverein Contact Netz Region Thun - Oberland	bietet ambulante Angebote mit dem Ziel, die Risiken und Folgeschäden des Suchtmittelkonsums zu mindern									Jahresbeitrag	keine

Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil E: Executive L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungs-norm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
FBO Frauenverband Berner Oberland	Der Frauenverband Berner Oberland unterstützt gemeinnützige Bestrebungen und beteiligt sich an der Lösung von staatsbürgerlichen, sozialen und wirtschaftlichen Aufgaben zur Förderung der Frau, der Familie und der Gesellschaft. Er versucht die Zusammengehörigkeit der Frauenvereine zu pflegen und zu stärken.								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 150.00	Haftung Vereinsvermögen
SFB Schweizerischer Fachverband Betriebsunterhalt, Sektion Bern	Der Schweizerische Fachverband Betriebsunterhalt SFB setzt sich für die Ausbildung und Weiterbildung der Fachleute Betriebsunterhalt ein.								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 350.00	keine
VSA Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute	Der Verband bezweckt die Förderung des Gewässerschutzes sowie die nachhaltige Entwicklung der Wasserwirtschaft. Dabei liegen die Schwerpunkte bei der Bewirtschaftung und dem Schutz der ober- und unterirdischen Gewässer sowie der Abwasserbewirtschaftung.								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 600.00	Haftung Vereinsvermögen
KPG Kantonale Planungsgruppe Bern	Die Kantonale Planungsgruppe Bern (KPG) ist ein privatrechtlich organisierter Verein. Ihre Aufgabe besteht in der Information, Schulung und Beratung von Behördemitgliedern und Privaten in den Bereichen Raumplanung, Baurecht, Erschliessung und Enteignung sowie Finanzhaushalt der Gemeinde und Wirtschaftlichkeitsberechnungen.				Gemeinden des Kantons Bern sowie Kanton Bern				OR	Mitgliederbeitrag Fr. 2'200.00	Haftung Vereinsvermögen
Trägerverein Energiestadt	Förderung nachhaltiger Energiepolitik auf kommunaler Ebene								OR	Mitgliederbeitrag Fr. 2'600.00	Haftung Vereinsvermögen
Land- und Alpwirtschaftlicher Betriebsshelferdienst Amt Thun	Bei Unfall, Krankheit, Militärdienst, Zivilschutz und evtl. Ferien kann ein Betriebsshelfer zur Verfügung gestellt werden.								OR	Jahresbeitrag Fr. 300.00	

Name, Sitz Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Nominalkapital (100%)	Eigentumsanteil	Stimmanteil E: Executive L: Legislative	Wesentliche Beteiligte	Buchwert per 31.12.	Anschaffungswert	Wesentliche Beteiligungen der Organisation	Rechnungslegungsnorm; Aussage zur Jahresrechnung	Zahlungsströme Berichtsjahr	Spezifische Risiken
VK BeO Volkswirtschaftskammer Berner Oberland	Die Volkswirtschaft Berner Oberland ist nach betriebswirtschaftlichen Kriterien in einer schlanken und effizienten Organisation geführt. Sie setzt sich für eine nachhaltige Entwicklung des Wirtschafts- und Lebensraumes Berner Oberland ein. In den vier Bereichen Wirtschaft, Bildung, Kultur und Dienstleistungen konzentriert sie sich auf die Verbesserung der Rahmenbedingungen und hilft bei der Lancierung von Projekten für eine zukunftsgerichtete Entwicklung mit.								OR	Mitgliedsbeitrag Fr. 3'252.40	Haftung Vereinsvermögen
VSG Vereinigte Schützengesellschaften Steffisburg-Heimberg	Schützenverein									Unterhaltsbeitrag an Schiessanlage Fr. 3'300.00	Gesetz über die Schiessanlagen in der Schweiz
<b>Mitgliedschaften in einfachen Gesellschaften, Kollektiv- und Kommanditgesellschaften*</b>											
Keine											
<b>Vertragliche Beziehungen zur Erfüllung von Gemeindeaufgaben*</b>											
Schlichtungsbehörde Thun (vormals Metamt + Arbeitsgericht)	Die Schlichtungsbehörde bezweckt in erster Linie die Entlastung der regionalen Gerichte. Als bürgernahe Institutionen sind sie zudem laienfreundlich und unbürokratisch.									Kopfbeitrag	keine
Regionale Kadaversammelstelle	Sammelstelle für Tierkadaver				Gemeinden im Amt Thun					Betriebsbeitrag nach Einwohnerzahl Fr. 3'738.25	keine

## 12.6 Gewährleistungsspiegel

Name, Sitz, Rechtsform	Eigentümer wesentliche Miteigentümer	Angaben zu den gesicherten Leistungen (Art, Betrag, Verfall, Zinsangaben usw.)	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Spezifische zusätzliche Angaben
<b>Privatrechtliche Unternehmen (nach OR/ZGB)</b>				
Stiftung Kastanienpark Oberdiessbach	Stiftungsmitglieder	Bürgschaftsverpflichtung über max. 1.40 Mio. Franken	keine	Laufzeit 31.12.2013 bis längstens 31.12.2023
<b>Öffentlich-rechtliche Unternehmen (nach Gemeindegesetz)</b>				
<b>Öffentlich-rechtliche Verträge</b>				
<b>Weitere Verpflichtungen (Altlasten, Leasing usw.)</b>				
	div. Grundeigentümer in Heimberg	latente Rückerstattungspflicht von erhaltenen, noch nicht verwendeten Mehrwertabschöpfungen aus Ortplanrevision 2007; Fr. 66'966.05	keine	

## 12.7 Anlagespiegel

Einwohnergemeinde Heimberg		Anlagespiegel	2016		Sachanlagen Finanzvermögen		
<b>102 Anlagen des Finanzvermögens nach HRM1</b>							
			1023.01	1023.00			
			Unüberbaute Grundstücke	Überbaute Grundstücke			
<b>Bereinigung</b>	Buchwert HRM1	31.12.2015	3'125'680.45	3'823'598.35			
	Umgliederungen nach VV	per 31.12.2015	-408'662.80	0.00			
	Umgliederung Baurechte	per 31.12.2015	650'920.00	-650'920.00			
	<b>bereinigter Buchwert für HRM2</b>	<b>per 31.12.2015</b>	<b>3'367'937.65</b>	<b>3'172'678.35</b>			
Total 1023 = 6'540'616.00							
<b>108 Sachanlagen Finanzvermögen nach HRM2</b>							
			1080	1084	1086	1087	1089
			Grundstücke unüberbaut	Gebäude Finanzvermögen	Mobilien des Finanz- vermögens	Anlagen im Bau Finanzvermögen	Übrige Sachanlagen FV
<b>Neubewertung</b>	<b>bereinigter Buchwert</b>	<b>01.01.2016</b>	<b>3'367'937.65</b>	<b>3'172'678.35</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>270'237.75</b>
	Neubewertung Grundstücke	per 01.01.2016	-463'417.65				
	Neubewertung Baurechte	per 01.01.2016	12'311'680.00				
	Neubewertung Liegenschaften	per 01.01.2016		105'721.65			
	<b>Anlagewert bereinigt</b>	<b>01.01.2016</b>	<b>15'216'200.00</b>	<b>3'278'400.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>270'237.75</b>
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2016	15'216'200.00	3'278'400.00	0.00	0.00	270'237.75
	Zuwachs/Zugänge	2016					
	Abgänge	2016					
	Umgliederungen	2016					
	Anlagewert	31.12.2016	15'216'200.00	3'278'400.00	0.00	0.00	270'237.75
kumulierte Wertberichtigungen	Stand per	01.01.2016					
	Wertminderungen	2016					
	Aufwertungen	2016					
	Umgliederungen	2016					
	Stand per	31.12.2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Buchwerte	<b>Buchwert netto</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>15'216'200.00</b>	<b>3'278'400.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>270'237.75</b>
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Versicherungswerte	31.12.2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total 108 = 18'764'837.75							

Einwohnergemeinde Heimberg		Anlagespiegel	2016		Sachanlagen Verwaltungsvermögen						
			<b>140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen nach HMR2</b>								
			1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	1409
			Grundstücke unbebaut	Strassen/ Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten übrige	Hochbauten	Waldungen/ Alpen	Mobilien	Anlagen im Bau	Übrige Sachanlagen* (ohne 14099)
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Zuwachs/ Zugänge	2016	5'558.05	117'973.05	0.00	111'961.65	685'603.98	0.00	142'006.90	748'346.85	75'053.10
	Abgänge	2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Umgliederungen	2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	<b>Anlagewert</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>5'558.05</b>	<b>117'973.05</b>	<b>0.00</b>	<b>111'961.65</b>	<b>685'603.98</b>	<b>0.00</b>	<b>142'006.90</b>	<b>748'346.85</b>	<b>75'053.10</b>
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Planmässige Abschreibungen	2016	0.00	2'503.50	0.00	1'399.65	27'245.98	0.00	7'557.90	0.00	7'505.10
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Wertkorrekturen	2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	<b>Stand per</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>0.00</b>	<b>-2'503.50</b>	<b>0.00</b>	<b>-1'399.65</b>	<b>-27'245.98</b>	<b>0.00</b>	<b>-7'557.90</b>	<b>0.00</b>	<b>-7'505.10</b>
Buchwerte	<b>Buchwert netto</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>5'558.05</b>	<b>115'469.55</b>	<b>0.00</b>	<b>110'562.00</b>	<b>658'358.00</b>	<b>0.00</b>	<b>134'449.00</b>	<b>748'346.85</b>	<b>67'548.00</b>
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2016									
	Versicherungswerte	31.12.2016									
* darin <u>nicht</u> enthalten ist das bestehende VW bei Einführung von HRM2:			1'840'291.45								
<b>Bestehendes VV bei Einführung von HRM2 (14099 bereinigt)</b>											
		01.01.2016	Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen	Saldo 31.12.2016						
Allgemeiner Haushalt	14099.01	Fr. 10'008'664.80	Fr. -144'751.55	14099.99	Fr. 616'494.25	Fr. 9'247'419.00					
Wasserversorgung	14099.10	Fr. -	Fr. -	14099.91	Fr. -	Fr. -					
Abwasserentsorgung	14099.20	Fr. 0.00	Fr. -	14099.92	Fr. -	Fr. 0.00					
Abfallentsorgung	14099.30	Fr. 39'000.00	Fr. -	14099.93	Fr. 2'437.00	Fr. 36'563.00					
Feuerwehr	14099.50	Fr. 785'000.00	Fr. -18'000.00	14099.95	Fr. 47'937.00	Fr. 719'063.00					
ev. weitere (verfügte Ausnahmen, SF)											
<b>Total</b>		<b>Fr. 10'832'664.80</b>	<b>Fr. -162'751.55</b>		<b>Fr. 666'868.25</b>	<b>Fr. 10'003'045.00</b>					

Einwohnergemeinde Heimberg		Anlagespiegel	2016			Übriges Verwaltungsvermögen		
			<b>142 Immaterielle Anlagen VV</b>			<b>144 Darlehen VV</b>	<b>145 Beteiligungen VV</b>	<b>146 Investitionsbeiträge VV</b>
			1420	1427	1421 & 1429	1441-1447	1452-1456	1460-1469
			Informatik	Immat. Anlagen in Realisierung	übrige immaterielle Anlagen	Darlehen	Beteiligungen	Investitionen
Anschaffungskosten	Anlagewert	01.01.2016	0.00	0.00	0.00	0.00	356'003.00	0.00
	Zuwachs/ Zugänge	2016	0.00	119'006.60	42'215.00	0.00	0.00	638'699.50
	Abgänge	2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Umgliederungen	2016	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
	Anlagewert	31.12.2016	0.00	119'006.60	42'215.00	0.00	356'003.00	638'699.50
kumulierte ordentliche Abschreibungen	Stand per	01.01.2016	0.00	0.00	0.00			0.00
	Planmässige Abschreibungen	2016	0.00	0.00	4'221.00			72'485.50
	Ausserplanmässige Abschreibungen	2016	0.00	0.00	0.00			
	Wertkorrekturen	2016	0.00	0.00	0.00			
Stand per	31.12.2016	0.00	0.00	-4'221.00	0.00	0.00	-72'485.50	
Buchwerte	<b>Buchwert netto</b>	<b>31.12.2016</b>	<b>0.00</b>	<b>119'006.60</b>	<b>37'994.00</b>	<b>0.00</b>	<b>356'003.00</b>	<b>566'214.00</b>
	davon Anlagen in Leasing	31.12.2016						
	Versicherungswerte	31.12.2016						
			157'000.60					

## 12.8 Kreditkontrolle

### 12.8.1 Verpflichtungskredite für Investitionen

Kreditbeschluss				Kreditkontrolle									Abrechnungsdatum
Konto	Organ	Datum	Objektbezeichnung	INV-Nr.	Kreditsumme	in CHF						Saldo	
						Kumulierte Ausgaben*	Investitionsausgaben	Kumulierte Ausgaben*	Kumulierte Einnahmen	Investitionseinnahmen	Kumulierte Einnahmen		
						01.01.2016		31.12.2016	01.01.2016		31.12.2016		
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>					<b>35'851'444.20</b>	<b>19'986'049.88</b>	<b>2'541'673.13</b>	<b>22'527'723.01</b>	<b>150'765.65</b>	<b>18'000.00</b>	<b>168'765.65</b>	<b>13'492'486.84</b>	
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>				<b>702'900.00</b>	<b>607'744.55</b>	<b>41'119.15</b>	<b>648'863.70</b>				<b>54'036.30</b>	
090.503.04	GR	02.09.2013	Schliessanlage Verwaltungs- und Nebengebäude		54'000.00	55'984.95		55'984.95				-1'984.95	
090.503.06	GR	20.08.2012	Feuerwehrmagazin: Energietechn. Sanierung + Ersatz Tore		150'000.00	144'370.40		144'370.40				5'629.60	10.04.2017
090.503.09	GR	14.10.2013	Feuerwehrmagazin: Architekturleistungen für die Sanierung		20'000.00	8'500.00		8'500.00				11'500.00	10.04.2017
091.503.09	GR	28.10.2013	Werkhof: Anbau Unterstand und Vordachverlängerung		44'900.00	38'185.20		38'185.20				6'714.80	07.03.2016
0290.5040.02	GR	27.04.2015	Liegenschaften VV: Zustandsanalyse	1'427'001'001	100'000.00	14'364.00	29'237.65	43'601.65				56'398.35	
0290.5040.03	GR	24.11.2014	Feuerwehrmagazin: Um- und Ausbau	1'404'003'000	334'000.00	346'340.00	11'881.50	358'221.50				-24'221.50	13.03.2017
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>				<b>536'000.00</b>	<b>399'058.74</b>	<b>132'859.30</b>	<b>531'918.04</b>	<b>2'000.00</b>	<b>18'000.00</b>	<b>20'000.00</b>	<b>24'081.96</b>	
1500.5060.01	GR	01.01.2016	Feuerwehr: Beschaffung Rüstfahrzeug	1'406'501'000	410'000.00	279'780.53	132'859.30	412'639.83				-2'639.83	
1500.5060.02	GR	24.11.2014	Feuerwehrmagazin: feuerwehrtechn. Neueinrichtung		126'000.00	119'278.21		119'278.21				6'721.79	
1500.6060.01	GR	01.01.2016	Feuerwehr: Verkauf alte Fahrzeuge	1'086'501'000					2'000.00	18'000.00	20'000.00	20'000.00	
<b>2</b>	<b>Bildung</b>				<b>18'162'200.00</b>	<b>10'954'191.13</b>	<b>1'013'280.53</b>	<b>11'967'471.66</b>	<b>48'510.00</b>		<b>48'510.00</b>	<b>6'243'238.34</b>	
200.503.02	GR	02.07.2012	KG Meisenweg 11: San. Gebäudehülle mit Ersatz Fenster		450'000.00	483'836.05		483'836.05				-33'836.05	06.06.2016
212.503.00	GR	14.04.2008	Oberstufenschule: Umbau Lehrerbereich		230'500.00	174'402.30		174'402.30				56'097.70	06.06.2016
212.503.03	GR	14.04.2008	Oberstufenschule: Einbau Büros Schulsekretariat + Schulsozialarbeit		15'000.00	13'853.65		13'853.65				1'146.35	06.06.2016
217.503.31	GR	03.06.2013	Anlageplanung untere Au: Planungskredit für Gesamtkonzept		50'000.00	47'984.90		47'984.90				2'015.10	
2110.5040.01	GR	24.11.2014	KG Alpenstrasse 1a+1b: Ersatz Fenster/Türen		75'000.00	65'923.60		65'923.60				9'076.40	
2110.5060.01	GR	24.11.2014	KG untere Au: Eröffnung 8. KG-Klasse	1'406'001'000	45'000.00	22'537.15	9'147.60	31'684.75				13'315.25	27.06.2016
2120.5030.01	GR	07.04.2014	PS untere Au: San. Grundstücksentwässerung		160'000.00							160'000.00	04.04.2016
2120.5040.01	GR	27.06.2016	PS obere Au: Teilsanierung Spielplatz	1'409'001'000	80'000.00		75'053.10	75'053.10				4'946.90	
2120.5040.03	Urne	09.06.2013	PS untere Au Ost: Neugestaltung Hof Nord	1'404'001'000	330'000.00	344'134.45	585.10	344'719.55				-14'719.55	
2170.5040.02	Urne	09.06.2013	PS untere Au Ost: Erweiterungsbau/Umgebungsgestaltung	1'404'001'004	10'686'000.00	8'888'324.78	631'259.20	9'519'583.98				11'66'416.02	
2170.5040.07	GR	09.02.2015	PS untere Au: Velounterstand vor Schulküche	1'404'001'002	87'800.00	60'153.80	1'449.80	61'603.60				26'196.40	
2170.5040.08	GR	28.04.2014	PS untere Au: Energietechn. San. SH West	1'404'001'005	454'400.00	359'257.00	1'432.90	360'689.90				93'710.10	
2170.5040.09	GR	17.08.2015	PS untere Au: Umbau TS in Schulleiterbüro	1'404'001'003	60'000.00	24'945.95	32'618.03	57'563.98				2'436.02	10.04.2017
2170.6140.01	GR	01.01.2016	Erweiterungsbau Ost: Rückerstattungen						27'000.00		27'000.00	27'000.00	
2170.6310.01	GR	01.01.2016	PS untere Au: alte Sek. (Fördergelder)						21'510.00		21'510.00	21'510.00	
2170.5040.04	Urne	03.04.2016	Aula: Erweiterung/Verbesserung	1'407'001'000	5'100'000.00		400'108.90	400'108.90				4'699'891.10	
2170.5040.05	GR	27.01.2014	Aula: Projektierung (Generalplanung)	1'409'901'000	295'000.00	401'499.60	-97'492.30	304'007.30				-9'007.30	
2170.5040.06	GR	12.01.2015	Fernwärmenetz Gemeindebauten: Ersatz Gebäudeautomation		32'000.00	17'049.65	6'377.45	23'427.10				8'572.90	
2170.5040.10	GR	11.05.2015	Aula: Definition Sanierungsumfang	1'409'901'000	11'500.00	50'288.25	-47'259.25	3'029.00				8'471.00	

Konto	Organ	Datum	Objektbezeichnung	INV-Nr.	Kreditsumme	Kumulierte Ausgaben*	Investitions- ausgaben	Kumulierte Ausgaben*	Kumulierte Einnahmen	Investitions- einnahmen	Kumulierte Einnahmen	Saldo	Abrechnungsdatum
						01.01.2016		31.12.2016	01.01.2016		31.12.2016		
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>				<b>450'000.00</b>	<b>420'531.21</b>	<b>5'558.05</b>	<b>426'089.26</b>				<b>23'910.74</b>	
330.500.00	GR	18.10.2010	Verweilasse Bachmematte: Planungskredit		30'000.00	30'167.25		30'167.25				-167.25	
3420.5000.01	GR	20.08.2012	Verweilasse Bachmematte (Ausführung)	1'400'001'000	420'000.00	390'363.96	5'558.05	395'922.01				24'077.99	
<b>6</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>				<b>6'740'500.00</b>	<b>1'717'004.10</b>	<b>542'382.00</b>	<b>2'259'386.10</b>				<b>4'481'113.90</b>	
620.501.04	GR	27.05.2013	Blümlisalpstrasse süd: Abschlussarbeiten + Deckbelag		192'000.00	189'907.00		189'907.00				2'093.00	11.01.2016
620.501.64	GV	22.06.2009	Brenzikofenstrasse: Sanierung + Ersatz Werkleitungen		225'000.00	204'305.20		204'305.20				20'694.80	20.06.2016
620.501.65	GR	27.06.2011	Auweg: Trottoirverlängerung bis Stockhornstr. (Planerlass)		32'000.00	31'667.75		31'667.75				332.25	
620.501.74	GR	08.02.2010	Unterführung Lädli: Sanierung, Graffitienschutz + neue Beleuchtung		110'000.00	52'984.25		52'984.25				57'015.75	07.03.2016
620.501.83	GR	25.02.2013	Bahnhofstrasse: Sanierung Strassenbelag + Werkleitungen		170'000.00	159'917.25		159'917.25				10'082.75	11.01.2016
620.501.85	GR	20.08.2012	Verweilasse Bachmematte: Fussweg zur Blümlisalpstrasse		51'500.00	39'864.75		39'864.75				11'635.25	29.02.2016
620.506.18	GR	09.03.2015	Werkhof: Ersatzbeschaffung für Toyota RAV 4		40'000.00	37'486.85		37'486.85				2'513.15	11.01.2016
620.506.20	GR	09.03.2015	Schulanlagen/Werkhof: Beschaffung Traktor Umgebungsarbeiten		50'000.00	50'000.00		50'000.00					
620.509.02	GR	03.12.2007	Touristische Ortstafeln als Grussbotschaft		25'000.00	23'069.15		23'069.15				1'930.85	
620.561.02	GR	30.06.2014	Ladnwirtschaftliche Planung ERT (Beitrag)		14'000.00	9'493.90		9'493.90				4'506.10	
620.589.00	GR	26.01.2009	Werkhof: Leistungsüberprüfung Werkhofdienste (Arbeitsplatzbewertung)		35'000.00	3'228.00		3'228.00				31'772.00	07.03.2016
6150.5010.02	GR	25.02.2013	Strassenbeleuchtung: Gesamterneuerung	1'401'003'000	250'000.00	96'601.90	92'937.55	189'539.45				60'460.55	
6150.5010.03	Urne	11.03.2012	Busversuchsbetrieb: bauliche Massnahmen		560'000.00	65'746.40		65'746.40				494'253.60	
6150.5010.04	GR	28.04.2014	Erschliessung Heimberg Süd: Planungsarbeiten	1'427'001'000	200'000.00	89'957.05	89'768.95	179'726.00				20'274.00	
6150.5010.05	GR	09.02.2015	Dornhalde-Buechwald: San. Fussweg/Werkleitungen	1'402'002'000	25'000.00	6'000.00	25'035.50	31'035.50				-6'035.50	
6150.5010.06	GR	07.03.2016	Rösslimatte: Änderung Wendeplatz		70'000.00							70'000.00	
6150.5620.01	Urne	28.09.2014	ESP Bhf Steffisburg: Beitrag an Autobahnzubringer	1'462'001'000	1'850'000.00	357'774.65		357'774.65				1'492'225.35	
6150.5620.02	GR	30.06.2014	ESP Bhf Steffisburg: Beitrag an Strassenunterhalt		325'000.00							325'000.00	
6210.5650.01	GR	28.10.2013	Bahnhof BLS: Erweiterung Velounterstände	1'464'001'000	50'000.00		35'640.00	35'640.00				14'360.00	
6230.5650.01	Urne	11.03.2012	Busversuch Heimberg: Betriebsbeitrag STI	1'465'001'000	2'466'000.00	299'000.00	299'000.00	598'000.00				1'868'000.00	
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>				<b>9'139'844.20</b>	<b>5'887'520.15</b>	<b>806'474.10</b>	<b>6'693'994.25</b>	<b>100'255.65</b>		<b>100'255.65</b>	<b>2'546'105.60</b>	
700.501.17	GR	26.02.2003	Teilsanierung Löschwasserleitung "Räbeli"		10'600.00							10'600.00	
700.501.23	GV	22.06.2009	WL Brenzikofenstrasse: Ersatz (Projekt + Ausführung)		572'000.00	447'940.75		447'940.75				124'059.25	20.06.2016
700.501.28	GR	30.01.2006	Blümlisalpstrasse: Leitungsverstärkung		290'000.00	286'705.70		286'705.70				3'294.30	11.01.2016
700.501.33	GR	07.06.2010	Aarestrasse: Ersatz WL Niesenstr. - Drosselweg		85'000.00	79'089.75		79'089.75				5'910.25	
700.501.45	GR	21.03.2011	Auweg Ost: Baulanderschliessung		45'855.90	44'781.20		44'781.20				1'074.70	
700.501.46	GR	21.03.2011	Fluhweg: Baulanderschliessung		37'274.85	37'274.85		37'274.85					
700.501.47	GR	21.03.2011	Sonnrainweg: Baulanderschliessung		75'163.10							75'163.10	
700.501.48	GV	03.12.2012	Alpenstrasse: Ersatz Wasserversorgungsleitung		1'243'000.00	1'075'286.70		1'075'286.70				167'713.30	
700.501.50	GR	23.02.2013	Bahnhofstrasse: San. Werkleitungen		110'000.00	104'465.15		104'465.15				5'534.85	11.01.2016
700.501.55	GR	16.09.2013	Industrieweg/Alpenstrasse: Planungskredit Ersatz WL		33'000.00	33'384.65		33'384.65				-384.65	11.01.2016
700.501.57	GV	23.06.2014	Industrieweg/Alpenstrasse: Ersatz WL		1'300'000.00	1'301'766.75		1'301'766.75				-1'766.75	20.06.2016

Konto	Organ	Datum	Objektbezeichnung	INV-Nr.	Kreditsumme	Kumulierte Ausgaben*	Investitions- ausgaben	Kumulierte Ausgaben*	Kumulierte Einnahmen	Investitions- einnahmen	Kumulierte Einnahmen	Saldo	Abrechnungsdatum
						01.01.2016		31.12.2016	01.01.2016		31.12.2016		
700.522.01	GR	06.02.2012	WARET: Aktienkapitalerhöhung 2012		200'000.00	200'000.00		200'000.00					
700.631.58	GR	11.05.2015	Rückerstattung Hausanschluss Schulgässli						4'907.40		4'907.40	4'907.40	04.04.2016
700.661.02	GV	22.06.2009	Kantonsbeitrag an Neuleitungen						38'777.80		38'777.80	38'777.80	20.06.2016
710.501.03	GR	24.03.2014	Stieremoos + Spitalsheimberg: ARA-Anschluss		31'000.00	23'587.85		23'587.85				7'412.15	11.01.2016
710.501.07	GR	11.08.2014	Alpenstrasse 90 - 110: Ergänzung Regenwasserkanal		40'000.00	37'788.55		37'788.55				2'211.45	11.01.2016
710.501.23	GR	10.04.2002	Bir Underfüerig: Projektierung Dachwasserasserversickerung		20'000.00	19'550.70		19'550.70				449.30	
710.501.37	GR	19.05.2008	Regenwasserkanal Krebsbach: Sanierung Leitungsquerung		15'000.00	4'256.35		4'256.35				10'743.65	29.02.2016
710.501.40	GR	25.05.2009	Schmutzwasserpumpe Haslikehr: Ersatz		45'000.00	39'464.50		39'464.50				5'535.50	29.02.2016
710.501.42	GR	21.03.2011	Auweg Ost: Baulanderschliessung		210'393.40	198'015.20		198'015.20				12'378.20	
710.501.43	GR	21.03.2011	Sonnrainweg: Baulanderschliessung		176'056.95							176'056.95	
710.501.45	GR	03.12.2012	Alpenstrasse: Ergänzung Regenwasserleitung		249'000.00	238'148.10		238'148.10				10'851.90	
710.501.46	GR	25.02.2013	Bahnhofstrasse: San. Werkleitungen		290'000.00	274'973.10		274'973.10				15'026.90	11.01.2016
710.501.48	GR	27.05.2013	Blümlisalpstrasse süd: grabenlose Sanierung Abwasserleitung		70'000.00	48'088.05		48'088.05				21'911.95	11.01.2016
710.501.49	GR	11.05.2015	Schulgässli: San. WL Käsereweg - Bühlerackerstr.		22'500.00	17'611.10		17'611.10				4'888.90	04.04.2016
7101.5031.02	GR	03.05.2010	WL Bernstrasse: Los Nord bis CCA		500'000.00	304'924.65		304'924.65				195'075.35	
7101.5031.03	GR	16.09.2013	WL Bernstrasse: Planung Ersatz	1'429'101'000	55'000.00	33'770.15	19'000.00	52'770.15				2'229.85	04.04.2016
7101.5031.06	GR	11.05.2015	Schulgässli: San. WL Käsereweg - Bühlerackerstr.	1'403'101'000	273'000.00	187'234.00	80'893.25	268'127.25				4'872.75	04.04.2016
7101.5031.07	GR	06.06.2016	Bernstrasse: Ersatz WL, Dornhaldestr. - Laueligraben	1'407'101'000	370'000.00		105'714.05	105'714.05				264'285.95	
7101.5291.01	GR	26.06.2006	Überarbeitung generelle Wasserversorgungsplanung (GWP)	1'429'101'001	42'000.00	31'790.40	23'215.00	55'005.40				-13'005.40	
7201.5032.01	GV	24.06.2013	GEP: Zustandsaufnahme Privatleitungen	1'407'201'001	1'380'000.00	218'477.65	109'298.00	327'775.65				1'052'224.35	
7201.5032.05	GR	29.10.2012	Rösslimatte: Umlegung MWL		270'000.00	245'375.10		245'375.10				24'624.90	29.02.2016
7201.5032.06	GR	02.05.2016	Rösslimatte: Ersatz der Umlegung MW-Kanalisation	1'407'201'000	165'000.00		116'184.60	116'184.60				48'815.40	
7201.5032.07	GR	09.02.2015	Dornhalde - Buechwald: San. Fussweg und Werkleitungen	1'403'201'000	150'000.00	50'925.95	31'068.40	81'994.35				68'005.65	
7201.5032.09	GR	12.09.2016	Rösslimatte: Ersatz der Umlegung MWL (2. Teil)		165'000.00							165'000.00	
7206.5620.01			ARA Thunersee: Investitionsbeiträge	1'462'201'000			304'059.50	304'059.50				-304'059.50	
750.501.02	GR	02.04.2012	Hochwasserschutzkonzept		85'000.00	86'758.15		86'758.15				-1'758.15	07.03.2016
750.501.03	GR	27.10.2014	Krebsbach: Revitalisierung (Hochwasserschutz)		45'000.00	17'600.75		17'600.75				27'399.25	
7410.5020.01	GR	09.02.2004	Krebsbach: Renaturierung 2. Etappe		60'000.00							60'000.00	
789.501.01	GR	05.11.2001	Sanierung Bodenaltlasten: (San. Alter Scheibenstand)		14'000.00	59'308.85		59'308.85				-45'308.85	
7710.5040.01	GR	29.02.2016	Friedhof: Neubau Material- + Geräteschopf	1'407'001'001	160'000.00		16'527.40	16'527.40				143'472.60	
790.581.02	GR	25.08.2008	Überkommunaler Richtplan Energie		26'000.00	23'745.95		23'745.95				2'254.05	
790.581.03	GR	07.03.2011	Label Energiestadt: Zertifizierungsprozess		19'000.00							19'000.00	
7900.5290.01	GR	27.10.2014	Winterhalde: Nutzungserhöhung /-erweiterung	1'407'001'002	22'000.00	1'577.90	513.90	2'091.80				19'908.20	
7900.5290.02	GR	27.08.2007	Verkehrsrichtplan: Überarbeitung		35'000.00	18'143.75		18'143.75				16'856.25	
7900.5290.03	GR	17.06.2013	Signalisations- + Parkplatzkataster		30'000.00	21'600.00		21'600.00				8'400.00	
790.589.01	GR	11.12.2010	Naturgefahrenkarte Heimberg		65'000.00	63'406.85		63'406.85				1'593.15	
790.661.01	GR	11.12.2010	Naturgefahrenkarte Heimberg: Kantonsbeitrag						56'570.45		56'570.45	56'570.45	
7900.5290.04	GR	11.11.2013	Naturgefahrenkarte: Umsetzung in Ortsplanung		18'000.00							18'000.00	
791.581.00	GR	24.02.2014	Ortsplanung: Siedlungskonzept "Einkaufszentren"		20'000.00	10'701.05		10'701.05				9'298.95	
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>				<b>120'000.00</b>							<b>120'000.00</b>	
942.501.03	GR	11.02.2008	Ledermann-Areal: Erschliessungs- + Bebauungskonzept		120'000.00							120'000.00	

## 12.8.2 Nachkredite

Budgetkredite durch Legislative zu genehmigen

Konto-Nr.	Bezeichnung	Nachkredit		Über- schreitung	Beschluss- datum	Kompetenz GR	Datum	Bemerkung
		Rechnung	Budget					
0	Allgemeine Verwaltung	414'415.04	341'130.00	73'285.04		73'285.04		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	453'108.76	303'000.00	150'108.76		153'828.21		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
2	Bildung	2'034'713.52	1'862'000.00	172'713.52		181'334.38		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	87'161.00	77'800.00	9'361.00		9'361.00		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
4	Gesundheit	0.00	0.00	0.00		0.00		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
5	Soziale Sicherheit	4'005'522.55	3'701'520.00	304'002.55		307'271.55		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	94'701.20	16'800.00	77'901.20		82'820.00		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
7	Umweltschutz und Raumordnung	1'516'875.45	452'800.00	1'064'075.45		1'064'075.45		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
8	Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00		0.00		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative
9	Finanzen und Steuern	1'588'838.05	38'500.00	1'550'338.05		1'550'338.05		
				0.00				keine Überschreitung in Kompetenz Legislative

## 12.9 Weitere massgebende Angaben

### Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen <sup>1</sup>

Rechnungsjahr: 2016

Wasserversorgung: Heimberg

Kontaktperson: Rolf Däppen

Telefon: 033 439 20 46

Datengrundlagen

- Geschätzt  
 GWP  
 Anlagenbuchhaltung

	① Wieder- beschaffungswert brutto in Fr.	② Beiträge Dritter <sup>2</sup> in Fr.	③ Wieder- beschaffungswert netto in Fr. (① - ②)	④ Nutzungsdauer in Jahren	⑤ Erneuerungsrate in % (100/④)	⑥ Werterhaltungs- kosten in Fr./Jahr (③*⑤)
<b>Anlageteile</b>						
1. Wasserfassungen			-	50	2.00%	-
2. Aufbereitungsanlagen			-	33	3.00%	-
3. Pumpwerke, Druckreduzier- und Messschächte	978'926		978'926	50	2.00%	19'580
4. Reservoir	2'483'250		2'483'250	66	1.50%	37'250
5. Leitungen und Hydranten	30'858'850		30'858'850	80	1.25%	385'740
6. Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen	509'700		509'700	20	5.00%	25'490
7. Einkaufssummen, einmalige Konzessionsabgaben <sup>3</sup>	1'186'500		1'186'500	33	3.00%	35'600
<b>Total 1 - 7</b>	<b>36'017'226</b>	<b>-</b>	<b>36'017'226</b>			<b>503'660</b>

⑦ Bestand Verwaltungsvermögen in Franken	-	in Prozent von ③: (100*⑦/③)	
⑧ Bestand Spezialfinanzierung Werterhalt in Franken	844'842	in Prozent von ③: (100*⑧/③)	2%

Bemerkungen:

Berechnungsformeln für den Einlageprozentsatz:

a)  $110 + (50 * (844'842 / 36'017'226))$

b)  $110 - (200 * (844'842 / 36'017'226))$

a) = so lange Verwaltungsvermögen besteht

b) = so lange die Spezialfinanzierung Werterhalt Bestand hat

siehe auch Broschüre WEA 2004, Seiten 16-18

Bedarf

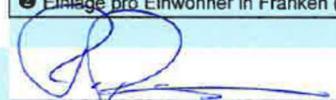
110.00%

⑨ Gewählter Einlegesatz in Prozent <sup>5</sup>	60%
⑩ berechnete Einlage in SF Werterhalt in Franken (⑥ x ⑨)	302'200
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet <sup>6</sup>	48'601
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren	253'599
⑪ Anzahl Einwohner im Versorgungsgebiet	5'200
⑫ Einlage pro Einwohner in Franken (⑩ / ⑪)	58

Datum:

19. 4. 2017

Unterschrift:



<sup>1</sup> Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung

<sup>2</sup> Zu erwartende Beiträge aus dem kantonalen Trinkwasserfonds und von der Gebäudeversicherung abziehen (beim AWA erfragen).

<sup>3</sup> Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen, einmalige Konzessionsabgaben oder dergleichen - die Abschreibungssätze sind anhand der Laufzeiten festzulegen. Bestehen Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungssätzen, so ist die Rubrik 7 manuell mit zusätzlichen Zeilen zu ergänzen. Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen sind verbindlich mit einem Abschreibungssatz von 3 % einzutragen.

<sup>4</sup> Ermittlung des Einlageprozentsatzes gemäss Kapitel 6.1. der WEA-Broschüre "Finanzierung der Wasserversorgung" (2004).

<sup>5</sup> Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange Verwaltungsvermögen besteht oder der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

<sup>6</sup> Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

# Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für die kommunalen Abwasseranlagen und gegebenenfalls den Gemeindeanteil an den regionalen Anlagen <sup>1</sup>

Rechnungsjahr:

Gemeinde:

Kontaktperson:

Telefon:

E-Mail:

Datengrundlagen  AWA  
 Gemeinde  Anlagenbuchhaltung

Aktualisierungsjahr:

Datengrundlagen  AWA  
 Verband  Anlagenbuchhaltung

	① Wieder- beschaffungswert in Fr.	② Nutzungsdauer in Jahren	③ Erneuerungsrate in % (100/②)	④ Werterhaltungskosten in Fr./a (①*③)	⑤ Einlage- satz <sup>2</sup> %	⑥ Einlage in die Spezialfinanzierung in Fr./a (④*⑤)
<b>1. Gemeindeanlagen</b>						
1.1 Kanalisationen	43'572'000	80	1.25%	544'650	60%	326'790
1.2 Spezialbauwerke	3'112'000	50	2.00%	62'240	60%	37'344
1.3 Abwasserreinigungsanlagen		33	3.00%	-		-
<b>Total 1 (1.1 - 1.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)</b>	<b>46'684'000</b>			<b>606'890</b>	<b>60%</b>	<b>364'134</b>

## 2. Gemeindeanteil an regionalen Anlagen <sup>3</sup>

2.1 Kanalisationen	984'000	80	1.25%	12'300	60%	7'380
2.2 Spezialbauwerke	347'830	50	2.00%	6'957	60%	4'174
2.3 Abwasserreinigungsanlagen	5'108'000	33	3.00%	153'240	60%	91'944
<b>Total 2 (2.1 - 2.3) bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)</b>	<b>6'439'830</b>			<b>172'497</b>	<b>60%</b>	<b>103'498</b>

<b>Total 1 + 2 bzw. mittlerer Einlagesatz (Spalte ⑤)</b>	<b>53'123'830</b>			<b>779'387</b>	<b>60%</b>	<b>467'632</b>
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet <sup>4</sup>						108'889
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren						<b>358'743</b>

⑦ Stand Verwaltungsvermögen		in Prozent von ①: (100*⑦/①)			Höchstens Fr. 200 / EW <sup>5</sup>	
⑧ Stand Spezialfinanzierung Werterhalt	7'465'430	in Prozent von ①: (100*⑧/①)		14.1%	EW <sup>6</sup>	
					Fr./EW	

Bemerkungen:

Datum:

Unterschrift:



<sup>1</sup> Diese Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung. Eine Kopie senden Sie bitte an das AWA: [ae.awa@bve.be.ch](mailto:ae.awa@bve.be.ch)

<sup>2</sup> Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr als 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

<sup>3</sup> Daten des Teils 2 nur dann angeben, wenn der Verband die Einlage in die Spezialfinanzierung nicht selber vornimmt. (Anteil gemäss Kostenverteiler Verband).

<sup>4</sup> Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.

<sup>5</sup> Gemäss Artikel 32, Absatz 4 KGV ist die Einlage in die Spezialfinanzierung auf jährlich Fr. 200 (Gemeinde und Region) pro Einwohnerwert beschränkt.

<sup>6</sup> Einwohnerwert (EW): Gemäss Artikel 36g KGV.